

Junges Orchester, große Ziele



© Sandra Sommerkamp

Seit 2009 eint das Concertino Wien die Elite der Wiener Symphoniker in Ihrer Essenz, verbunden in langjähriger Wiener Klangtradition. Das Stammorchester besteht aus einem Streicherchor, in 6-4-3-3-1 Besetzung mit einer variablen Bläserstärke. Höchste Qualität prägt diese elementare Besetzung.

Es haben sich die Besten der Wiener Symphoniker zusammen gefunden, um der Kammermusik auf ein bisher nicht dagewesenes Niveau zu verhelfen. Erleben Sie Erhabenheit, Intimität und Hochkultur. Genießen Sie Klangwerke klassischer und zeitgenössischer Künstler in einer Qualität, die Ihnen bisher verborgen blieb. Auch ist nicht verwunderlich, dass Sie wohl niemals einen so authentischen Wienerwalzer zu Gehör bekommen haben. Der wohldosierte Einsatz des vielzitierten „Wiener Schmäh“ ist eine offenkundige Liebeserklärung an die Wiener Klassik, die in einer unübertroffenen Spielfreude gipfelt.

Durch das fulminante Eröffnungskonzert des Zyklus „Concertino im Casino“ manifestiert das Concertino Wien seine Stellung als Primus. Unter dem Dirigat von Dimitri Kitajenko gelingt es dem Concertino Wien über sich hinaus zu wachsen. Durch das Engagement des Ausnahmepianisten Carlo Grante wurde auf höchstem internationalem Niveau Musik zelebriert, die das Publikum zu stehenden Ovationen animierte.